

Transkription von Urkunde ZET 1497f

Ort, Datierung: Zerbst, 1497-??-??

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, III, Kopialbuch, Nr. 93

Inhalt: Rat der Stadt Zerbst: Rentenverkauf

Wÿ Burg(er)meister vnnd Radmann(en) der Stad Czerwist . Bekennen vnnd Betügen opembar . vor / vnns vnnd alle vnnse nakomelinge in dussem(m) vnnsem(e) breue . Vnnd vor allenn die dussen breff / Sehn horen edder leszenn . Dat wÿ mit wolbedachtem mude eyndrechtichlik mit tydlikem(m) / rade vnnszer aller Recht vnnd redeliken up eynen wedderkopp vorkofft hebb(e)n , Vnnd vorkopen / iegenw(er)digen . Jn vnnd mit crafft dusses breues Dem(e) Ersamen(n) Bethman loszen Burger / in der Oldin stad Magdburg vnnd Sassen syner muder . Hans losen selig(en) nagelate(n) weddew(e)n / vnnd orer twyer rechten eruen effte erffnemen . Vyff rinische gulden Jerlike renthe van / vnnsem Rathausze vth vnnser Stad bereidesten Schote(n) Renthen tynnszen vnnd upboringe(n) / wu wÿ die Jerlikes up vnse Radhusz . Jn to komen hebben vnnd upboren , ohn alle Jar / des Erstenn Sundag(es) Na paschenn bynnen der Oldin Stad Magdburg gheuen / vnnd betalen . Dat we ok vor vnns vnnd vor alle vnse nakomen Reden unnd loüen / tho dünde vmbekum(m)ert aller vnnd yszliker geistliker vnnd w(er)tliker gerichte vnu(or)hind(er)t / vnnd vnu(or)boden von eyne(n) ydermann(e) Vor hund(er)t gude Rinische guld(en) houetsum(m)en / De vnns de ehrgn(an)te Bethman loszen vnnd Sasse syn muder Jn eyner sum(m)en gud an / golde rede ouer getalet vornoget vnnd wol betalet hebben . De wÿ vorth in vnser Stad / nüdt vnnd frome(n) gekarth vnnd gewanth hebb(e)n . Doch mit sulkem bescheide . Dat wÿ / edd(er) vnnse nachkome(n) Burg(er)meister vnnd Radmann(e) sulke vyff gude Rinsche guld(e)n / ierliker tynsze vor hund(er)t gude Rinsche guld(en) houetsum(m)en wedd(er) aff kopen vnd loszen / mogen welkes Jars wÿ will(e)n . Vnnd wan wÿ edd(er) vnse nachkome(n) Burg(er)meister vnd / Radmann(en) den wedd(er)kopp dhon willen . Dat schollen vnnd willen wÿ den ehrgha(n)ten / Bethman loszen vnd Sassen syner muder . edd(er) efft sie nicht en wer(e)n eren rechten eruen edd(er) / erffnemen eyne ferndel Jars touorn(e) vor dem(e) vorberurden tynszdage v(or)kundigen , vnd / tho wett(e)n don . Vnnd denn(e) na der vorkundinge vpp den Erstkomenden Sündag na / Passchen So schullen vnnd willen wÿ ohn edd(er) oren eruenn effte erffnemer(n) mit / orem willen De hund(er)t gude vnwandelbar Rinische gülden houetsum(m)en mit denn / vyff Rinischen gulden Jarliker tynsze denn(e) bedaget mit allen hinderstellig(e)n vnnd / vorseten tynszenn efft der denn(e) noch welke hinderstellig vnnd vmbetalt gebleue(n) wer(e)n / bynne(n) der Oldenstad Magdburg full vnnd all gutliken vnnd wol to dancke v(or)nogenn / gheue(n) vnnd betalen vmbekum(m)ert aller gerichte vnd vngehind(er)t von eyne(n) ydermann(e) / vnnd alles herrn(n) gebodesz vnu(or)boden ane alle geferde ieger(n)wede Jsage argelist behelp . Des tho / Orkunde vnnd tho eyner steden vasten holdinge aller artikele dissus breues So hebb(e)n / wÿ Burg(er)meister vnnd Radmann(en) der Stad Czerwist , vnnszer Stad , vnnd des Rad(es) grote ¹ingesegell / vor vnns vnnd vor alle vnnse nachkomen vnnd Burge(re) gemeyne vnden an dussen vnnsen / openbreff laten hengen De gegeue(n) vnnd gescreuen) is Na (Cristi) vnnses hern(n) geborth Duse(n)t / vierhund(er)t vnnd ym(m) Soue(n) vnnd Negentigsten Jar Am(me) (et cetera)

¹ von gleicher Hand über der Zeile eingefügt